polylog

Zeitschrift für interkulturelles Philosophieren

1. Jahrgang Nr. 1

180,- öS / DM 26,-

Franz Wimmer
Thesen, Bedingungen und Aufgaben einer interkulturell orientierten Philosophie

Raimon Panikkar
Religion, Philosophie und Kultur

Raúl Fornet-Betancourt
Philosophische Voraussetzungen des interkulturellen Dialogs

Ram Adhar Mall
Das Konzept einer interkulturellen Philosophie

Niels Weidtmann
Kann Schriftlichkeit fehlen? Afrikanische Weisheitslehren im interkulturellen Dialog

SONDERDRUCK

polylog
2
Nr. 1 (1998)

Zeitschrift
für
interkulturelles
Philosophieren

thema: Ansätze interkulturellen Philosophierens

5
Franz Wimmer
Thesen, Bedingungen und Aufgaben einer interkulturell orientierten Philosophie

13
Raimon Panikkar
Religion, Philosophie und Kultur

38
Raúl Fornet-Betancourt
Philosophische Voraussetzungen des interkulturellen Dialogs

54
Ram Adhar Mall
Das Konzept einer interkulturellen Philosophie

im gespräch

70
Ursula Baatz spricht mit
Veena Das

forum

73
Niels Weidtmann
Kann Schriftlichkeit fehlen ? Afrikanische Weisheitslehren im interkulturellen Dialog

kulturthema: Sitzen

85
Ursula Baatz
Im Sitzen Kultur verkörpern

Bücher & Medien

89
Kai Kresse
Dichtes Verhältnis im besten Wissen: Anthropology of Knowledge und interkulturelle Philosophie

95
Ursula Baatz
zu G. Wohlfart: Zen und Haiku

96
Nausikaa Schirilla
zu U. Narayan: Dislocating Cultures

98
O. Kühschelm & G. Mahr
zu R. Fornet-Betancourt: Lateinamerika …

100
Bertold Bernreuter
zu F. Wimmer: Bremer Vorlesungen

102
Peter Penner
zu H. Schelkshorn: Diskurs und Befreiung

104
Niels Weidtmann
zu A. Graness & Kai Kresse: Sagacious Reasoning

106
Tips & qitiitnA

Berichte & Ereignisse

tagungen

111
Franz Wimmer
Indien verstehen ? Mumbay 1998

112
B. Bernreuter & A. Kastendiek
Liebe zur Weisheit und Weisheit der Liebe. São Leopoldo 1997

projekte

116
Hans-Jörg Sandkühler
Philosophie im Vergleich der Kulturen.

117
Bertold Bernreuter
Interkulturelle Kommunikation

institutionen

118
Notker Schneider
Gesellschaft für interkulturelle Philosophie e.V. G I P

120
Michael Shorny
Wiener Gesellschaft für interkulturelle Philsophie

122 termine

124 impressum

inhalt

Zeitschrift für interkulturelles Philosophieren

polylog
3
Nr. 1 (1998)

❖

Larry A. Samovar & Richard E. Porter (eds.):
Intercultural Communication: A Reader, 8th ed.,
Belmont u.a.: Wadsworth Publishing Company, 1996
467 Seiten, ISBN 0-534-51573-8.

Als Samovars und Porters *Intercultural Communication* 1972 zum ersten Mal erschien, erfüllte der Band ebenso gut den selbstgesteckten Zweck wie heute die 8. Auflage des zum Klassiker gewordenen Readers: einen soliden Zugang zu ermöglichen zur Auseinandersetzung mit der sozialen Interaktion zwischen Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft. Die 46 großteils aktualisierten Artikel, davon 20 neu aufgenommene, spannen einen farbigen Bogen interkultureller Kommunikation von den theoretischen Grundlagen über spezifische soziokulturelle Kontexte und Einflüsse hin zu verbalen und nonverbalen Interaktionsformen bis zum angestrebten Ziel kommunikativer Kompetenz und weiterführenden ethischen Betrachtungen. Mag man manchen der vertretenen Ansätze auch sehr kritisch gegenüberstehen, bietet der Band insgesamt doch einen durchaus repräsentativen Überblick über den Stand der nordamerikanischen Diskussion.

Bertold Bernreuter

❖